Handels- und Gewerbeverein Arosa

123. Ordentliche Generalversammlung

Protokoll	
Datum/Zeit	16. Juli 2018, 19.00 Uhr
Ort	Restaurant Golfhuus Arosa
Vorsitz	Hanspeter Gadient, Präsident
Anwesend	**Vorstand & Versammlung**: insgesamt 43 Anwesende, 39 Stimmberechtigte Vertreter Arosa Tourismus: Noldi Heiz Presse: Uwe Oster
Entschuldigt	Nik Zyndel Armin Roth Alexander Bohner Herbert Stieger Reto Ruoss Patrick iten
Protokoll	Nicole Minsch

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der 122. GV vom 11. Juli 2017
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Genehmigung Jahresrechnung und Revisorenbericht 2017/2018
5. Wahlen Vorstand
6. Festsetzung Mitgliederbeitrag
7. Was gibt es Neues im Handels- und Gewerbeverein:
8. Mutationen
9. Umfrage & Diverses
10. Gast-Referenten:
    a) Herr Christian Schmid - **Initiant des Projektes shoparosa.ch**
    b) Gemeinde Arosa (Herr Piccoli und Frau Altmann) - **Totalrevision der Ortsplanung**:
    Infos über Stand der Dossiers, Schwerpunkt Misch- & Gewerbezone, Dorf-Zone, Lagerplätze
    Diskussion weiteres Vorgehen, Einbezug Mitglieder, Terminplan, Fragen an das Departement

1. Begrüssung & Eröffnung der 123. Generalversammlung

Herr Hanspeter Gadient, Präsident des Handels- und Gewerbevereins Arosa eröffnet die Versammlung. Er heisst die Mitglieder und Anwesenden herzlich willkommen Er bedankt sich bei Herrn Uwe Oster von der Arosa Zeitung für seine Publikationen während des Jahres zu unseren Anlässen.

Der Präsident verliest die Traktanden, seitens der Versammlung sind keine Ergänzungen anzubringen. Die Einladungen wurden zeitrichtig per Post an die Mitglieder versendet.

2. Protokoll

Das Protokoll der 122. Generalversammlung vom 11. Juli 2017 wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

Die Tätigkeiten des Vorstandes

Der Vorstand traf sich zu 6 Vorstandssitzungen, um die anstehenden Pendenzen und Probleme an die Hand zu nehmen.

Öffentlichkeitsarbeiten

Botschafter

Das Projekt Botschafter, welches die Zwischen menschlichen Beziehungen zwischen Gast und der einheimischen Bevölkerung fördern soll ist angelaufen. Es zeigt sich aber, dass es nicht so leicht um zu setzen ist wie angenommen! Mit einem kleinen Team haben wir an zwei Standorten in Arosa Präsenz markiert!

Veranstaltungen

Dorfmarkt 2017

Der traditionelle Dorfmarkt in Arosa wurde durch strukturelle Veränderungen wieder dem ursprünglichen Sinn zugeführt.
Die Änderung, das nur noch Marktanbieter mit kleineren Ständen und solche die das Angebot des heimischen Handels ergänzen und nicht konkurrenzieren zugelassen werden, ist gut aufgenommen worden. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an Cindy Vetterli, die die unangenehme Arbeit der Absagen und die Überwachung für professionelle Marktfahrer hervorragend bewältigte!

Weihnachtsmarkt 2017

Der Weihnachtsmarkt 2017 wurde unter der Organisation von Arosa Tourismus das erste Mal mit den Markthütten des HGV durchgeführt.
Mit der Mithilfe des heimischen Gewerbes wurden die Stände termingerecht am Obersee aufgebaut.
Was uns heute noch ersorgt, ist die Vorfinanzierung der Stände und die Lagerung.
Beides haben wir vorübergehend geregelt. Sollten aber eine definitive Lösung anstreben.

Mungga Trophy 2018

Die Durchführung unter der Leitung von Didi kann auch dieses Jahr als gelungener Anlass verbucht werden. War doch die Beteiligung sehr gut und das Vergnügen bei den Teilnehmern auch.
Ich denke, dass sich der Anlass, der nun regelmässig am selben Wochenende unabhängig der Ostern durchgeführt wird, sich so etablieren und ein gutes Verhältnis zwischen Zweitheimischen und dem heimischen Gewerbe und Handel fördert.

Handwerkerstamm

Unter dem Motto, «Brauche ich einen Handwerker und möchte, dass die Wertschöpfung in Arosa bleibt, besuche ich den Aroser Zweitwohnungs- und Handwerker-Stamm!»

Gemeinsam stärken wir Arosa!
Diese Art der Stärkung unseres Standortes ist noch jung und es steckt noch viel Potential in der Sache.
Herzlichen Dank an Peter Rufibach, der erkannt hat, wie das weiter existieren in Berggebieten gefördert und verbessert werden kann. War doch in meinem letzten Jahresbericht von Ladensterben und Abbau von Arbeitsplätzen die Rede.

Gute Aktionen und Medienauftritte

Das Arosa Bärenland ist in allen Medien Schweizweit ein Thema. Ein Dank an Arosa Tourismus für den Einsatz Arosa Nachhaltig weiter zu bringen.

Sanierung Dorfstrasse

Wie in meinem letzten Jahresbericht angedeutet, dass die Sanierungsetappe 2018 um einiges aufwendiger sein wird und sich dies auch im Bauprogramm abzeichnen werde, bin ich heute positiv überrascht was geleistet worden ist. Natürlich haben Andrea Flüeler und ich versucht, Druck zu machen, im Sinne, dass die Arbeiten möglichst vorangetrieben werden, um die Unannehmlichkeiten der angrenzenden Ladenbetreiber möglichst gering zu halten.
Ein Dank an die Unternehmungen, an die Gemeinde und die Bauleitung, die unser Anliegen ernst genommen und die Arbeiten vorangetrieben haben. Hoffen wir, dass diese Philosophie für den Strassenabschnitt zwischen Haus Jäggi und Cristallo weitergelebt wird.

Arosa 2020

Unter diesem Patronat steht auch die Umgestaltung des Bahnhofs in Arosa.
Dank Einsprachen und Unterschriftensammlung von hartnäckigen Arosern, konnte die unverhältnismässige Versuchsphase 2018 abgewendet werden!
An der letzten Informationsveranstaltung der Gemeinde meine ich herausgehört zu haben, dass nun die Bedürfnisse der Bevölkerung und unserer Gäste nachhaltig und vernünftig in dieses Projekt eingebaut werden. Nur wenn das der Fall is,t werden nachhaltige und zukunftsweisende Veränderungen möglich sein.

Delegiertenversammlung 02. Mai 2018 in Chur

Hansruedi Widmer und ich haben den HGV- Arosa in Chur vertreten.
Urs Schädler präsidierte seine letzte Versammlung wie immer souverän. Der neu gewählte Herbert Stieger wird als Nachfolger gewählt.

Unsere Dachorganisation beschäftigen folgende Themen:

- *den Abbau von Souveränität und Solidarität der Kantone.*
  Damit ist gemeint, dass der Handlungsspielraum immer öfters durch übergeordnete Entscheide eingeschränkt wird.

- *die rückläufige Entwicklung in den Regionen*

- *der fehlende Fokus auf langfristige Ziele*

Die Jugend fördern und im Kanton behalten!
Rahmenbedingungen kontinuierlich verbessern. Obwohl das mühsame Arbeit ist, dürfen wir nicht aufhören, Regulierungen abzubauen und die Rahmenbedingungen zu verbessern.

. Ich wünsche allen Geforderten ein ehrliches, überlegtes und erfolgreiches Geschäftsjahr.

Euer Präsident
Hanspeter Gadient

4. Jahresrechnung 2017/18 - Revisorenbericht

Unsere Kassierin Frau Liliane Heller stellt den anwesenden Mitgliedern die Bilanz und die geleisteten Sponsorenbeiträge vor. Zum 1. Mal ist ein Verlust von über CHF 10.000.- zu verzeichnen. Dieser Betrag entsteht durch die Finanzierung der Markthütten. Ziel ist es, mit CHF 2000.- jährlich die Rückzahlung des Darlehens zu begleichen. Gleichzeitig halten wir administrative Kosten auf dem Minimum (Website, Buchhaltungsprogramm etc.) Für detailliertere Angaben kann die Erfolgsrechnung zur Einsicht jederzeit beantragt werden. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht waren auf der Website des Handels- und Gewerbevereins aufgeschaltet.

Die Rechnung wurde durch den Revisor B. Künzler vorgelesen.
Die vorliegende Jahresrechnung vom 1. Mai 2017 - 30. April 2018 wurde eingehend geprüft (siehe Revisionsbericht) und bestätigt die einwandfreie Führung der Buchhaltung und empfiehlt, die Jahresrechnung zu genehmigen.

Der Präsident stellt vor der offiziellen Genehmigung, den stimmberechtigten Mitgliedern die Jahresrechnung zur Diskussion, was jedoch nicht gewünscht wurde. Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

Der Präsident bedankt sich für die einwandfreie Buchhaltung bei der Kassierin Frau L. Heller sowie bei unserem Revisor Herr B. Künzler für die Kontrollfunktion.

Zur weiteren Abstimmung stellt Frau L. Heller das Budget vor, welches mit einem minimalen Plus ebenfalls einstimmig von der Versammlung angenommen wird.

5. Wahlen

Herr Nik Zyndel wird als Vorstandsmitglied verabschiedet. Der Präsident Herr H.P. Gadient bedankt sich für seinen Einsatz als Vorstandsmitglied.
Als seinen Nachfolger wird Herr A. Flüeler von Hauswaren Flüeler vorgeschlagen. Die Versammlung hat keine andere Person empfohlen und wählt mit grossem Applaus Herrn Flüeler in den Vorstand.

6. Festsetzung Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag für Mitglieder beträgt seit nun 10 Jahren CHF 150.-. Der Beitrag wird jeweils aufgeschlüsselt. Zur Unterstützung von Anlässen, die sich fördernd auf alle Mitglieder des Handels- und Gewerbevereins auswirken sind CHF 100.- kalkuliert, die weiteren CHF 50.- für Vereinsaufwände.

Wir stossen jedoch immer wieder auf finanzielle Grenzen und können gute Anlässe nicht unterstützen. Die Empfehlung des Vorstandes: die Erhöhung des Jahresbeitrages auf CHF 200.00. Die Versammlung erklärt sich mit dem Vorschlag einstimmig einverstanden.

7. Was gibt es Neues im Handels- und Gewerbeverein:

a. Arosa Shop

Eine digitale Plattform für Handel und das Gewerbe, das uns später unser Gast-Referent Herr Christian Schmid vorstellen wird.

b. Geschützte Holzbären

H.R. Allemann informiert über die Holzbären in div. Variationen für gross und klein. Die an AT weitergegebene Projektidee, entlang der Zugfahrt im Schanfigg verschiedene Holzbären aufzustellen und als ein Familien-Quiz zu verlinken, würde die RhB mit CHF 20.000 unterstützen.

c. Arosa Schüler & Facebook

„Das Schüler-Projekt geht nun in die 2. Runde", erläutert Herr D. Brändli der Versammlung. Die Schüler schaffen in diesem Social Media eine Plattform für Geschäfte. In jeder Hinsicht sprechen wir hier von einer Win-Win-Situation, also Schülerförderung und Marketing für den Arosa Handel.

8. Mutationen

- Vereinsaustritt sind zu verzeichnen: Pitsch AG, Gassa Beizli Calfreisen, Lily's, Sweet & Sour.
- Leider können wir zurzeit von keinen Neueintritten berichten.

9. Umfrage & Diskussion

Frau Trudy Weber zum Weihnachtsmarkt:

Sie möchte ein Feedback von der anwesenden Versammlung. Im Vorjahr wurde zum 1. Mal der Weihnachtsmarkt in professioneller Form durchgeführt. Es sind keine Kosten für die Aussteller entstanden. Arosa Tourismus hat die Kosten für Auf- und Abbau übernommen. Alle Stände waren besetzt. Dass Feedback der Aussteller ist jedoch ganz unterschiedlich.

Frau Cindy Vetterli zum Dorfmarkt:

Sie erläutert, dass sich das neue Reglement für den Dorfmarkt in jeder Hinsicht bewährt hat und auch so beibehalten wird. Nun stellt sie die Frage an die Versammlung, wer am Markttag um 7.00 Uhr morgens Frau Sandra Gadient für ca. 90 Minuten als Stützpunkt an der Dorfstrasse Hilfestellung leisten könnte.
Des Weiteren fragt Frau Vetterli nach einem Plan B, d.h. wenn am gesamten Weekend des Dorfmarktes schlechtes Wetter herrscht.

Frau Rose Schütz zur 1. August-Feier

Sie trägt eine sehr schöne Idee vor die Versammlung. Anstelle eines teuren und laut krachenden Feuerwerks den Nationalfeiertag wie anno 1918 zu feiern, also wie vor 100 Jahren. Beleuchtete Lampione um den Obersee, beleuchtete Boote und ev. sogar modernere Licht-Shows, z.B. begleitet von einem Konzert.

Ergänzen möchte sie, dass am Weihnachtsmarkt kaum Bündner Spezialitäten im Gastrobereich zu finden sind, was sie sehr bedauere.

Herr H. R. Widmer zur Sommersaison

Er ist der Meinung, dass die Sommersaison zwei Wochen früher starten sollte. Dafür soll ein Angebot seitens der Restaurants, der Hotels und auch der Geschäfte mit minimaler Betreibung angeboten werden.

Herr Philipp Holenstein unterstützt diese Idee und sieht darin durchaus Potenzial.

Frau Trudy Weber analysiert diese Massnahme als indiskutabel, denn in Anbetracht der noch nicht abgeschlossenen Strassensanierung ist dies gar nicht realisierbar.

Frau Cindy Vetterli sieht es nur dann als sinnvoll an, wenn dann wirklich ALLE GEMEINSAM öffnen.

Herr Andreas Flüeler steuert vielmehr auf eine Saisonverlängerung in Richtung Novemberhoch hin.

Herr Andres Flüeler zur Kommunikation im Ort

Er möchte unbedingt darauf hinweisen, dass in Arosa insgesamt ein grosses Minus an Kommunikation herrscht. Das ist äusserst bedauerlich, wenn Informationen, die alle im Ort betreffen unklar oder sogar spät kommuniziert werden.

Der Präsident Hanspeter Gadient bedankt sich bei der Versammlung und beim Vorstand für das entgegengebrachte Vertrauen. Er möchte bekanntgeben, dass im Anschluss ein feiner Imbiss auf die Anwesenden wartet. Er schliesst somit die offizielle Generalversammlung.

Er freut sich, der Versammlung nun die beiden Referenten vorstellen zu dürfen und übergibt ihnen das Wort.

Christian Schmid über Arosa.Shop

Das Thema Online-Shop ist als Einzelkämpfer oft sehr kostenaufwändig. Gemeinsam und mit gleichem Ziel wird ein Online-Shop kostentechnisch sehr interessant. Er stellt uns folgende Inhalte dazu vor:

- Plattform für den Handel und das Gewerbe
- Anwendung & Nutzen
- Finanzierung

Arosa.shop ist die Plattform, der Händler steht dabei im Vordergrund und ist mit einem direkten Link zur eigenen Website vernetzt. Die Gestaltung ist übersichtlich und klar, mit Bildern zum Geschäft und zum Produkt. Wenn sich der Kunde zum Kauf entscheidet, kauft er wie gewohnt über den Warenkorb und schliesst seine Bestellung ab. Die Abwicklung verläuft über Kreditkarte und Arosa.Shop garantiert einen finanziell gesicherten Vorgang. Der Händler wird über Mail mit einer PDF-Fakturierung des Käufers informiert, damit buchhalterisch alles korrekt erfasst ist und versendet dann die Ware an den Käufer. Die Versandspesen werden dem Kunden belastet.

Jeder Händler kann sein monatliches Abonnement, d.h. das Volumen der Verkaufsplattform selbst bestimmen. Arosa.Shop pflegt und „füttert“ die Seite professionell und der Auftritt ist einheitlich gestaltet. Es können mehr potenzielle Kunden erreicht werden, denn Arosa.Shop kann auf jedes Bedürfnis individuell eingehen.

Ein paar Zahlen über das Kundenverhalten:
Die Schweizer sind weltweit die besten „Online-Shopper“. Im Jahr 2017 erreichte der Online-Handel einen Umsatz von 8,6 Milliarden Schweizer Franken. 67% der Internetnutzer kaufen online ein. Nur einer von 10 Schweizern hat 2017 nichts online bestellt.

Frau Yvonne Altmann über die Totalrevision der Ortsplanung

GEMEINDE AROSA

Information Handels- und Gewerbeverein Arosa

16. Juli 2018

Arosa

Programm

- Begrüssung
- Stand Totalrevision Ortsplanung
- Erläuterung der «Arbeitszonen»
- Gewerbezone
- Lagerplätze
- Umfrage bei Gewerbebetrieben
- Weiteres Vorgehen / Fragen / Diskussion

Arosa

Stand Totalrevision Ortsplanung

Zonenplan	Stand
• Bauzonendimensionierung	
• Gefahrenzonen	
• Wildruhezonen	
• Gewässerraumzonen	
• Natur- und Landschaftsschutzzonen	
• Wintersportzonen	
• Generelle Erschliessungspläne	
• Generelle Gestaltungspläne	
• Zusammenführung der Zonen und Bestimmungen in einem neuen Baugesetz	
• Misch- und Gewerbezonen	

Arosa

Stand Totalrevision Ortsplanung

Zonenplan

- Bestandteile der Totalrevision wurden in den Kommissionen behandelt und mehrstimmig an den Gemeindevorstand verabschiedet:
  - Steuerungsgruppe
  - Planungskommission
  - Ressort Tiefbau
  - Arosa Energie
  - div. Ausschussgruppen (z.B. Wildruhezonen)

Arosa

Erläuterung der «Arbeitszonen»

- 9 Baugesetze, 9 unterschiedliche Zonendefinitionen
- «Arbeitszonen» (Zonen, in welchen gewerbliche Nutzungen betrieben werden dürfen):
  - Gewerbezonen
  - Wohn- und Gewerbezonen
  - Kernzonen / Dorfzonen
  - Wohnzonen

Arosa

Erläuterung der «Arbeitszonen»

- **Gewerbezone**
  (100 % gewerbliche Nutzung, Lärmempfindlichkeitsstufe III)
- **Wohn- und Gewerbezone**
  (30/70%, 40/60% Regelung, Lärmempfindlichkeitsstufe III)
- **Kernzone, Dorfzone**
  (Nutzung offen, Lärmempfindlichkeitsstufe III)
- **Wohnzonen**
  (100% Wohnnutzung, Lärmempfindlichkeitsstufe II)

Umzonungen von einer Wohn- und Gewerbezone in eine Kernzone oder Dorfzone hätten keine negativen Auswirkungen auf die Wohn-, Misch- und Zentrumszonenbilanz (WMZ) der Gemeinde zur Folge.

Arosa

Erläuterung der «Arbeitszonen»

Vor- und Nachteile einer Wohn- und Gewerbezone in eine Kernzone oder Dorfzone

+	Nutzung uneingeschränkt
+	Höhere Ausnützung zulässig (Masse)
+/-	Lärmempfindlichkeitsstufe III (unverändert)
+/-	Höherer Marktwert
-	Höhere Steuern
-	Mehrwertabschöpfung von 30% auf den Mehrwert gemäss Kkant. Raumplanungsgesetz

Arosa

Gewerbezone

- Bedarf einer zusätzlichen, reinen Gewerbezone am Siedlungsrand in Mittelschanfigg (bspw. Valmischein) oder Arosa (bspw. Haspelgrube)?

Arosa

Lagerplätze

- Bedarf ? Welche Bedürfnisse?
- Sommer oder Winter, Zufahrt etc.

Arosa

Umfrage bei Gewerbebetrieben

Worum geht es?

- Bedürfnisabfrage für Besprechungen mit Grundeigentümern und dem Amt für Raumentwicklung Graubünden
- Planerische Vorbereitung / Bereitstellung
- Koordination
- Fragebogen ist freiwillig und kann wenn gewünscht anonym ausgefüllt werden

Arosa

Weiteres Vorgehen / Fragen / Diskussion

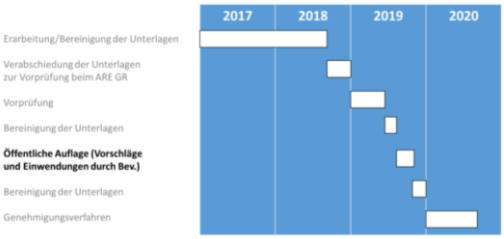
Weiteres Vorgehen

- Fragebogen ausgefüllt bis **Montag, 13. August 2018** an das Ressort Hochbau Arosa
- Erneute Vorstellung beim Vorstand vom Handels- und Gewerbeverein oder interessierten „Gewerbler" im Herbst 2018
- Anschliessend Möglichkeit zur Rückmeldung

Arosa

Stand Totalrevision Ortsplanung

Ausblick und weiteres Vorgehen / Termine



Arosa

Stand Totalrevision Ortsplanung

Ausblick und weiteres Vorgehen / Termine

Anlass	Datum / Zeit	Ort
Sprechstunde zur Totalrevision der Ortsplanung	22. August 2018 18:00 – 21:00 Uhr	St. Peter, Gemeindesaal
Sprechstunde zur Totalrevision der Ortsplanung	28. August 2018 18:00 – 21:00 Uhr	Arosa, Sitzungs-zimmer Haus EWA
Öffentliche Auflage (Aktenauflage, Publikation in der Aroser Zeitung und im Kantonsamtsblatt)	Voraussichtlich Mitte 2019	

Eine Terminvereinbarung beim Ressort Hochbau Arosa ist erwünscht.
(081 378 67 76 oder bauamt@gemeindearosa.ch)

Arosa